

Bulgarien steht vor Neuwahlen

Sofia. In Bulgarien zeichnet sich bereits gut einen Monat nach der letzten Parlamentswahl eine erneute Abstimmung ab. Hintergrund ist, dass keine der gewählten Parteien eine neue Regierung bilden kann. Nach den beiden größeren politischen Kräften entschied auch die Partei der Sozialisten (BSP) am Sonnabend, den Regierungsauftrag wegen fehlender Unterstützung sofort zurückzugeben, sollte sie ihn am Mittwoch erhalten. Nach drei gescheiterten Anläufen zur Regierungsbildung muss Staatschef Rumen Radew der Verfassung zufolge eine neue Parlamentswahl anberaumen. Die könnte im Juli erfolgen, hieß es am Sonntag in bulgarischen Medien. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/401606.bulgarien-steht-vor-neuwahlen.html>